## Fachberaterzentrum für Herkunftssprachen, Mehrsprachigkeit und schulische Integration

des Hessischen Kultusministeriums, angegliedert an das Staatliche Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main



## Information für die Eltern zur Mehrbedarfsabfrage für den HSU im Schuljahr 2022/2023

Liebe Eltern,

an hessischen Schulen ist es möglich, ab dem 1. bis einschließlich 10. Schuljahr Unterricht in vielen Herkunftssprachen zu besuchen.

Um ein Angebot für möglichst viele Schülerinnen und Schüler zu organisieren, braucht das FBZ (Fachberaterzentrum für Herkunftssprachen, Mehrsprachigkeit und schulische Integration) vorab die Information über die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die an diesem Unterricht interessiert sind.

Sollte eine der Sprachen für Ihr Kind in Frage kommen, füllen Sie bitte den unteren Abschnitt aus und geben Sie diesen bei der Klassenlehrerin / bei dem Klassenlehrer Ihres Kindes ab.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

Claudia Molnár Leiterin des Fachberaterzentrums für Herkunftssprachen, Mehrsprachigkeit und schulische Integration	
<b>%</b>	
Für mein Kind	, Klasse
(Name)	
habe ich Interesse an folgender Sprache:	

Albanisch (Shqiptare)
Arabisch (العربية)
Bosnisch (Βοsanski)
Griechisch (Ελληνικά)
Italienisch (Italiano)
Kroatisch (Hrvatski)
Mazedonisch (Μακεμοηςκи/ Makedonski)
Polnisch (polski)

Polnisch (роlsкі)

Portugiesisch (Рогtuguês)

Serbisch (Српски / Srpski);

Slowenisch (Slovenski);

Spanisch (Español);

Türkisch (Türkçe).

(Ort / Datum) (Unterschrift der Eltern)